

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Durch die Corona Pandemie war das gemütliche und immer sehr gesellige Beisammensein in unserer Gemeinde längere Zeit stark eingeschränkt. Umso erfreulicher ist es, dass Sie,

liebe Hernsteinerinnen und Hernsteiner, das Feiern nicht verlernt haben und alle Feste der Feuerwehren und Vereine wieder zahlreich besuchten.

Endlich konnten wir wieder mit euch Feste feiern

Am 1. Mai standen im Volksheim Hernstein die Männer am Herd. Auch diese 2. Veranstaltung war ein voller Erfolg und wir konnten zahlreiche Gäste bewirten.



Beim 70. Sommernachtsfest der SPÖ Hernstein im Gasthaus zur Blutalm durften wir uns wieder über ein volles Haus freuen. Für gute Stimmung sorgte die Band Querfeldein.

Aus Pottenstein angereist, kamen u. a. Ortschef Daniel Pongratz mit seiner Frau Michaela. Auch Landtagsabgeordnete Karin Scheele und ihr Max Brandstätter genossen den Abend.

Unser 10. Strudelheuriger fand am 2. Oktober im Volksheim Hernstein statt.

Fast 40 (!!!) Meter selbstgebackene Strudel – Süß und Pikant – wurden verspeist.

Wir bedanken uns für den zahlreichen Besuch unserer Veranstaltungen!



HERNSTEIN weiterdenken, weiterentwickeln, Zukunftsvisionen umsetzen.... Wir wollen, dass was weitergeht!

Junges Wohnen in Hernstein

Die Jugend ist die Zukunft jeder Gemeinde!

Daher ist eine der wichtigsten Aufgaben, Perspektiven zu bieten und innovativ-ökologische Wohnungen zu bauen. Für junge Menschen ist leistbarer und nachhaltiger Wohnraum leider, heute mehr denn je, keine Selbstverständlichkeit mehr. Deshalb finde ich, dass hier von Seiten der Verantwort-

lichen schon längst Taten notwendig gewesen wären. Es hätten schon lange Wohnungen mit wesentlich günstigeren Baustoffpreisen gebaut werden können. Jetzt sehe ich die Gemeinde in der Pflicht, schnellstmöglich Wohnraum für junge Hernsteinerinnen und Hernsteiner zu schaffen.



GR Christian
Gabauer

Unterstützung der Familien gerade jetzt!

Die Pläne für den geplanten Anbau der Volksschule gefallen mir sehr gut und werden dem neuen modernen Verständnis von Schule, Unterricht und Freizeit sicher gerecht werden. Dass man Zukunftsorien-



GRⁿ Sabine
Büchsenmeister

tiert plant, finde ich einen wichtigen Schritt in die richtige Richtung. Meiner Meinung nach sollte der Hort so bald wie möglich am Schulstandort angesiedelt werden. Vor allem muss die Nachmittagsbetreuung auch in unserer Gemeinde kostengünstiger und flexibler angeboten werden. Gerade jetzt, wo Familien durch steigende Lebensmittelkosten, Miet- und Energiekosten stark belastet sind, sehe ich es als eine wesentliche Aufgabe hier zu handeln.

Mit High Speed in die digitale Zukunft

Durch meine Arbeit in der Computerbranche sehe ich wie notwendig rasches und störungsfreies Internet ist und daher bin ich froh, dass der Glasfaserausbau in unserer Gemeinde – nach Alkersdorf, Pöllau und Kleinfeld dzt. auch in Aigen und Hernstein – vorangetrieben wird. Wenn die Möglichkeit besteht, einen Glasfaseranschluss herzustellen, kann ich dies aufgrund der voraussichtlichen Wertsteigerung des Grundstücks und der Zukunftssicherheit nur empfehlen. Für die



GR Thomas
Rupprecht

nächsten Jahrzehnte besteht Potential die Geschwindigkeit um mehr als das 1000 fache zu steigern ohne das weitere Grabungsarbeiten notwendig sind. Ein weiterer Vorteil von Glasfaser ist die energieeffizientere Übertragung, die in Zeiten von Klimakrise und Energieknappheit auch einen kleinen Beitrag leisten kann.

Die Sicherheit muss es uns wert sein!

Von unserer Gemeinde aus führt kein Radweg, weder in das Piestingtal noch ins Triestingtal. Vor mehr als einem Jahr wurde unser Antrag für eine Machbarkeitsstudie im Gemeinderat einstimmig beschlossen. Bis jetzt haben wir von keinem Ergebnis gehört. Wenn ein Radwegebau auch

Berndorf diesen Ausbau als absolut notwendig an. Studien belegen, dass ein gesicherter Radweg den Radverkehr am schnellsten anwachsen lässt, aber vor allem die Sicherheit im Straßenverkehr verlässlich erhöht. Es geht nicht nur um nettes Radeln, sondern um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer.



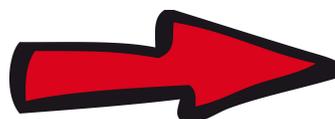
Es muss also rasch was passieren, damit nix passiert!



GGR Ewald Kiesel
SPÖ Vorsitzender

Kosten für eine Gemeinde verursacht – es können jedoch auch Förderungen lukriert werden –, sehe ich gerade Richtung

**In anderen Ortschaften funktioniert das mit Unterstützung des Landes Niederösterreich
Wo ein Wille, ist ein (RAD)WEG!**

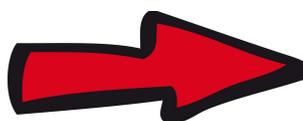


Viel Lebens- und Liebenswertes gibt es in unserer Gemeinde, aber auch große Herausforderungen warten.

Was sind Ihre/deine/eure Visionen, Anregungen, Wünsche, um unsere schöne Gemeinde weiter lebenswert, liebenswert und vor allem zukunftsfit zu gestalten? Wir freuen uns auf Rückmeldungen.

Thema	Sehr wichtig	Wichtig	Weniger Wichtig	Nicht wichtig
Kinder, Jugend und Familie				
• Betreuung der Kleinkinder unter 2,5 Jahren				
• Nachmittagsbetreuung Kindergarten				
• Flexiblere Nachmittagsbetreuung der Schulkinder (Hort)				
• Jugendtreff neu				
• Mountainbike Strecken				
• Generationenspielplatz für Jung und Alt (Outdoor-Fitnessgeräte)				
Wohnen und Freizeit				
• Junges Wohnen (Startwohnungen)				
• Generationenübergreifendes Wohnen				
• Betreutes Wohnen				
• WSZ (WertstoffSammelZentrum) Abgabezeiten verändern				
• Wanderwegenetz ausbauen				
• Begegnungszonen schaffen				
• Organisierte Einkaufsfahrten				
• Nahversorger				
Sicherheit und Mobilität				
• Radwegebau (vorrangig nach Berndorf)				
• Defibrillatoren installieren (öffentlich zugänglich)				
• Öffentlichen Verkehr optimieren (Schulbeginn, Hauptverkehrszeiten mit Zugverbindungen)				
• Verkehrsberuhigung (Ortseinfahrtsschikanen, Geschwindigkeitsbegrenzungen, Schulstraße)				
• E Mobilität (Car-Sharing für Gemeindebürgerinnen)				
Energieeffizienz Digitalisierung Bürgerservice				
• Öffentliche Photovoltaikanlagen mit Bürgerbeteiligung				
• Öffentliche E-Tankstellen				
• Blackout Vorsorge				
• Glasfaserausbau (FTTH, Glasfaserausbau bis zum Haus)				
• Digitalisierung der Verwaltung im Gemeindeamt				
• Transparenz in den Gemeindeprotokollen (nicht nur Beschlussprotokoll)				
• Bürgereinbindung/Bürgergespräche zu wesentlichen Zukunftsthemen wie Bebauungspläne				
Ihre Themen				
•				
•				
•				

Die ausgefüllte Seite einfach abtrennen und in den Postkasten beim Volkshaus Hernstein, Kirchensteig 2 einwerfen oder senden an:
Ewald Kiesel, 2561 Hernstein, Am Schlosspark 1/H5



Noch einfacher geht es mit dem Online-Fragebogen auf unserer Homepage

Triestingtaler Wies'n – ein Fest, das Gemeindegrenzen sprengte

In Pottenstein fand am 10. September 2022 mit der 1. Triestingtaler Wies'n ein Mega-Event statt. Um dieses Mega-Event auf die Beine zu stellen, arbeiteten vier Gemeindefraktionen der SPÖ (Pottenstein, Berndorf, Weissenbach und Hernstein) Hand in Hand zusammen. Für Stimmung und gute Laune konnten die „Jungen Zillertaler“ engagiert werden. Für das leibliche Wohl sorgten regionale Anbieter.



Achtung Terminvorschau:

Benefiz Glühwein & Glühmostausschank

am 26. November 2022 ab 16 Uhr im FF Haus Hernstein, Piestingerstraße 16

Auf Ihr Kommen freut sich das Team der SPÖ Hernstein – die offene Liste



IMPRESSUM.

MEDIENINHABER

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH

SPÖ Bezirk Baden, Hauptstraße 42a, 2340 Mödling

SPÖ Hernstein – Ewald Kiesl, E-Mail: ewald.kiesl@spoe-herNSTEIN.at

GESTALTUNG

AUFLAGE

DRUCK

G. Stoiber – SPÖ Hernstein

800 Stück

print24.at

OFFENLEGUNG GEM §25 MEDIENGESETZ: MEDIENRICHTUNG GEM. PARTEIENSTATUT DER SPÖ. DAS BLATT DIENT ZUR HERAUSGABE VON INFORMATIONEN DER SPÖ HERNSTEIN.